

Projektleitung (m/w/d) für Konferenz des DBJW in Vilnius

Die in Lüneburg und Darmstadt beheimatete Deutschbaltische Studienstiftung ist aus der Studienförderung des Deutsch-Baltischen Kulturwerks hervorgegangen; sie ist der kulturellen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit Estland, Lettland und Litauen im Sinne der Völkerverständigung verpflichtet, vergibt Stipendien an Studierende und fördert die Erforschung und Aufbereitung der gemeinsamen Geschichte. Durch Kongresse, Seminare und Sommerkurse will sich die Stiftung zu einem Deutsch-Baltischen Jugendwerk („DBJW“) nach dem Vorbild des Deutsch-Französischen Jugendwerkes weiterentwickeln. Nach der erfolgreichen ersten Konferenz in Riga 2019 plant die Studienstiftung für 2020 zwei weitere Konferenzen in Estland und Litauen.

Wir suchen eine freiberufliche Projektleitung (m/w/d) der Deutsch-Baltischen Konferenz in Vilnius für folgende vorbereitende Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Konzeption der Netzwerktagung
- Koordination der Durchführungsplanung
- Aufgabenverteilung an die stellvertretende Projektleitung
- Koordination des Landebüros
- Koordination der Einladungsliste
- Leitung der Netzwerktagung
- Sicherstellung des reibungslosen Ablaufes
- Koordination der Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit über Soziale Netzwerke

Die zunächst bis zum 31.12.2019 befristete Tätigkeit für die Deutschbaltische Studienstiftung wird im Rahmen eines vom Auswärtigen Amt auf der Grundlage eines Beschlusses des Deutschen Bundestages geförderten Dienstvertrages mit einem Honorarvolumen von bis zu € 3.000 (ca. 20 Tagessätze á 150 €) ausgeschrieben.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitte bis zum 28.10.2019 per Mail an Frau Tatjana Vollers, tatjana.vollers@dbjw.de als Geschäftsführerin der Deutschbaltischen Studienstiftung.